

Ausschreibung Deutsch-japanisches Austauschprogramm für Junior-Experten 2016/17 im Bereich Servicerobotik

1. Ziel des Programms

Das „deutsch-japanische Austauschprogramm für Junior-Experten“ soll nachhaltiges Interesse an der Forschungslandschaft des anderen Landes wecken. Längerfristig soll über den Ausbau des Kontakts zwischen deutschen und japanischen Forschern die Bildung von Netzwerken befördert werden. Herausragende deutsche und japanische Nachwuchswissenschaftler erhalten durch das Programm eine Gelegenheit für interdisziplinären Austausch. So sollen langfristige Kontakte zwischen den Naturwissenschaftlern beider Nationen geschaffen, der Austausch von Fachwissen zwischen japanischen und deutschen Teilnehmern gefördert und jüngeren Wissenschaftlern die Möglichkeit langfristiger japanisch-deutscher Kooperationen eröffnet werden.

2. Qualifikationen

In 2016/17 richtet sich die Ausschreibung gezielt an Wissenschaftler und junge Führungskräfte in Unternehmen mit naturwissenschaftlichem Forschungsschwerpunkt (d.h. Forscher an Hochschulen, Forschungseinrichtungen und forschungsnahen Unternehmen) des Bereichs „Servicerobotik“.

Bewerber sollten ihr Studium abgeschlossen haben, nicht älter als 40 Jahre sein und keine einschlägigen Japanerfahrungen haben. Vorausgesetzt werden fließende Englischkenntnisse.

3. Zeitpunkt und Dauer

27. November bis 3. Dezember 2016 (der Abflugtag in Deutschland ist der 26. November)

4. Programm in Japan

Das Programm der Gruppenreise in Japan beinhaltet Besichtigungen und Exkursionen, die durch Besuche von japanischen Forschungsinstituten und Privatfirmen den Informations- und Meinungsaustausch mit japanischen Experten zum Thema „Servicerobotik“ ermöglichen. Das Programm der letzten Delegation (Thema: Alternde Gesellschaft – Gesundheit und Technologie) ist als download auf der Homepage unter www.jdzb.de erhältlich.

5. Ausgaben

Die Grundaussgaben für die Gruppenreise (Flugticket, Hotelunterbringung, inländische Transportmittel) werden vom japanischen Außenministerium übernommen. Kosten für Verpflegung und andere private Aufwendungen sind von den Teilnehmern zu tragen.

6. Anzahl und Nationalität der Teilnehmer

Teilnehmen können vier Teilnehmer/innen mit deutscher Staatsangehörigkeit.

7. Bewerbungsschluss und Auswahl

30. September 2016. Die Auswahl obliegt dem japanischen Außenministerium.

8. Bewerbungsunterlagen

Anmeldeformular (s. Anlage), Lebenslauf, kurze Begründung für die Bewerbung, Empfehlungsschreiben (Unterlagen bitte in Englisch einreichen). Eine Bewerbung per Email ist ausreichend.

Kontakt: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin, Tatjana Wonneberg, tel: 030-83907-153, twonneberg@jdzb.de